Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 181

Kleine Anfrage

der Fraktion der FDP

betr. **Panzerübungsplatz bei Mühlhofen – Targenheim – Barbelroth (Pfalz)**

Die Bundesvermögensverwaltung hat den von der jahrelangen Inanspruchnahme besten Ackerlandes für einen französischen Panzerübungsplatz bei Mühlhofen - Targenheim - Barbelroth im Kreise Bergzabern (Pfalz) betroffenen Landwirten mitgeteilt, daß nunmehr das Enteignungsverfahren nach dem Landbeschaffungsgesetz eingeleitet werde. Die Bevölkerung ist hierüber sehr beunruhigt, weil der Übungsplatz fast überhaupt nicht mehr benutzt wird, seit Jahr und Tag auf dem Gelände keine Panzer mehr gesehen worden sind und der Landbedarf in dieser Gegend so groß ist, daß sich aus der Inanspruchnahme ernste wirtschaftliche und soziale Schwierigkeiten ergeben haben.

Wir fragen deshalb die Bundesregierung:

1. Beabsichtigt die Bundesregierung diesen Panzerübungsplatz auf wertvollstem landwirtschaftlichem Gelände für die Bundeswehr zu übernehmen?

2. Wenn nicht, welche Gründe liegen dann für die Einleitung des Enteignungsverfahrens vor?

3. Ist die Bundesregierung bereit, bei den zuständigen Stellen der französischen Stationierungskräfte eine baldmögliche Freigabe des für den Panzerübungsplatz bereitgestellten Landes zu erwirken?

4. Ist die Bundesregierung bereit, zukünftig bei der Heranziehung landwirtschaftlich genutzter Flächen für militärische Zwecke auch über die Regelung des Landbeschaffungsgesetzes hinaus die berufenen Vertretungen der Landwirtschaft zu beteiligen?

5. Ist die Bundesregierung bereit, abgesehen von dem obengenannten Fall allgemein die Anweisung zu erneuern, daß von der Einleitung des Enteignungsverfahrens nur bei Vorliegen dringender Notwendigkeit Gebrauch gemacht wird?

Bonn, den 11. Februar 1958

Glahn
Dr. Atzenroth
Dr. Mende und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Telefon 3551